



TU Darmstadt kompakt

Tipp

Die TU Darmstadt experimentiert gerne - und nun mit der neuen Veranstaltungsreihe „Mittagsgespräche“: **Chemische Kriegsführung: Erster Weltkrieg bis syrischer Bürgerkrieg**. Initiiert wurde die Reihe von Prof. Florian Müller-Plathe (Chemie) und Prof. Alfred Nordmann (Philosophie). Prof. Florian Müller-Plathe lehrt Physikalische Chemie und hat dabei die Geschichte der Chemie im Blick. Vor hundert Jahren, 1914, begann das ehrgeizige Forschungsprogramm des bedeutenden Chemikers Fritz Haber, das am 22. April 1915 bei einer Schlacht im belgischen Ypern das Zeitalter des Gaskriegs im großen Stil eröffnete. (Habers Leben ist derzeit Gegenstand eines Theaterstücks am Staatstheater Darmstadt.) Wie es dazu kam und was dann aber auch nicht kam, ist gleichermaßen interessant. Obwohl oder gerade weil sich Chemiewaffen strategisch nie ausgezahlt haben, sind sie als besonders heimtückisches Kampfmittel allgemein geächtet. Welche internationalen Reaktionen ihr Einsatz hervorzurufen vermag, hat sich erst jüngst im syrischen Bürgerkrieg gezeigt. Was sich hinter den Entwicklungen und den Reaktionen auf Chemiewaffen bis heute verbirgt, beleuchten Müller-Plathe und Nordmann. Gemeinsam wollen die Veranstalter Fragen der Geschichte, der Wahrnehmung und der Bewertung interdisziplinär verfolgen.

**„Chemische Kriegsführung: Erster Weltkrieg bis syrischer Bürgerkrieg
Montag, 20.1., 12:30-13:30**

Die Chemie der Chemiewaffen, Prof. Florian Müller-Plathe

Montag, 27.1., 12:30-13:30

Fritz Haber oder Forschungsethik für Krieg und Frieden, Prof. Dr. Alfred Nordmann

Montag, 3.2., 12:30-13:30

Die besondere Unheimlichkeit des Gaskriegs, Prof. Dr. Alfred Nordmann

Montag, 10.2., 12:30-13:30

Entsorgung und Ächtung – der lange Weg zur Chemiewaffenkonvention, Prof. Florian Müller-Plathe und Una Becker-Jakob, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung

Ort: TU-Campus Lichtwiese, Gebäude L2|02, Raum 252, Alarich-Weiss-Str. 4, 64287 Darmstadt

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Marina Pabst
Tel. 06151 16 - 27 50
Fax 06151 16 - 41 28
pabst@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de

16.01.2014



Auszeichnungen

Das Lichtspeicher-Experiment der Physiker um **Prof. Dr. Thomas Halfmann** vom Arbeitsgebiet Nichtlineare Optik und Quantenoptik, Fachbereich Physik, wurde von der American Physical Society bzw. den Editoren der Zeitschrift „Physics“ als eines der Research Highlights in der Physik des Jahres 2013 gewählt und in der letzten Physics-Ausgabe 2013 besonders herausgestellt. Außerdem wurde das Experiment vom Discover-Magazin unter die Top-100-science-Stories des Jahres 2013 (auf Platz 30) und vom Science-Blog der „Le Monde“ unter die Top-10 gewählt.

Den Physikern war es gelungen, Lichtbewegung für mehr als eine Minute in einem Kristall einzufangen und so lange ein Bild zu speichern.

Dr. Gang Shen vom Institute for Nuclear Theory in Seattle wurde mit einem Forschungsstipendium für Postdoktoranden der Alexander von Humboldt Stiftung ausgezeichnet. Im Rahmen seines Humboldt-Forschungsstipendiums ist er zu Gast bei Prof. Achim Schwenk, Theoretische Kernphysik, und untersucht die Zustandsgleichung und die Wechselwirkungen von Neutrinos mit Kernmaterie in der Astrophysik.

Dr. Haya Shulman, PostDoc-Mitarbeiterin am EC-SPRIDE (European Center for Security and Privacy by Design) an der TU Darmstadt hat den zweiten Platz des Research Awards der Check Point Software Technologies Ltd. gewonnen. Die Auszeichnung ist mit 80.000 Israelischen Neuen Schekel, also mehr als 15.000 Euro, dotiert.

Veranstaltungstipps für die Woche vom 20. -26.1.2014

Montag, 20.1., 18:05-19:45

Ringvorlesung: Herausforderung Nachhaltigkeit:

Neue Konzepte urbaner Mobilität, Dr. Konrad Götz

Ort: Gebäude S3 | 11, Hörsaal 08, Landgraf-Georg-Str. 2, 64283 Darmstadt



Dienstag, 21.1., 18:00-19:45

Forschungskolloquium zur Alten Geschichte:

Die Provinziallandtage der römischen Kaiserzeit. Neue Funde, neue Fragen, neue Antworten, Dr. Babett Edelmann-Singer, Universität Regensburg

Ort: Darmstädter Schloss, Gebäude S3|13, Raum 334, Marktplatz 5, 64283 Darmstadt

Mittwoch, 22.1., 11:40-13:20

Wella-Stiftungsprofessur für Mode und Ästhetik an der TU Darmstadt:

Bilder auf der Haut. Tätowierung und Epidermis in der Malerei der Neuen Sachlichkeit, Prof. Dr. Burcu Dogramaci, München

Neusachliche Künstler der zwanziger Jahre wie Otto Dix, Christian Schad und Otto Griebel waren von der bildnerischen Gestaltung der Epidermis durch Tätowierungen fasziniert. In ihren Gemälden findet der tätowierte Mensch umfassend Beachtung. Damit konnten die Maler ihr Bildspektrum ikonographisch erweitern und spielerisch eine zweite Realitätsebene in ihre Werke integrieren - die ge- und bemalte Haut wurde zur zweiten Leinwand.

Ort: Altes Hauptgebäude (S1|13), Raum 118, Hochschulstr. 1, 64289 Darmstadt

Mittwoch, 22.1., 14:00-15:00

GSI-Reihe: Wissenschaft für Alle

Krebsbehandlung mit Ionenstrahlen – alte Erkenntnisse, neue Ergebnisse, Jürgen Debus, Universitätsklinikum Heidelberg

Bitte beim Besuch der Vorträge "Wissenschaft für Alle" ein gültiges Ausweisdokument für den Einlass ins GSI-Gelände bereithalten!

Ort: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung, Planckstraße 1, Hörsaal, 64291 Darmstadt Hörsaal

Mittwoch, 22.1., 18:00-19:30

Ethik wozu - und wie weiter?

Ethik im Prozess historischer Revision: Sozialphilosophie, Prof. Dr. Burkhard Liebsch

Ort: Darmstädter Schloss, Gebäude S3|13, Hörsaal 36, Marktplatz 15, 64283 Darmstadt



Mittwoch, 22.1., 19:00-21:00

Vortrag des Börsen-Teams an der TU Darmstadt:

**Spekulation mit Nahrungsmittelprodukten, Prof. Dr. Dirk Schiereck,
TU Darmstadt**

Ort: Altes Hauptgebäude (S1|03), Raum 226, Hochschulstr. 1, 64289
Darmstadt

Donnerstag, 23.1., 18:00-19:30

Talk im Tower:

**Streckensegelflug - 1000 km aus der Mitte Deutschlands, Siegfried
Samson**

Siegfried Samson stellte am 12. Mai 2012 einen Deutschen Doppelrekord im Segelflug auf. Mit 1005,1 Kilometern absolvierte er die größte jemals in Deutschland geflogene Dreieckstrecke in der 18-Meter-Klasse. Die bei diesem Flug erzielte Geschwindigkeit betrug 101,69 km/h und überbot den bisherigen Rekordhalter um 6 km/h.

Samsons Vortrag beleuchtet den Streckensegelflug in Deutschland. Er beschreibt seinen Rekordflug einschließlich der meteorologischen Vorbereitung.

Ort: August-Euler-Flugplatz, Towergebäude (W2|01), August-Euler-Flugplatz7, 64295 Darmstadt

Donnerstag, 23.1., 19:30-21:00

Vortrag im Botanischen Garten der TU Darmstadt

**Von indianischen Malerpinseln und Klippenrosen - In den Canyon
Lands der USA, PD Dr. Stefan Schneckenburger, TU Darmstadt**

Wüste, Steine, Felsen, Canyons: So stellt man sich die Canyon Lands in Utah, Arizona und Colorado vor. Dass das an der Wirklichkeit vorbeigeht, wusste schon Carl Albert Purpus, der vor über 120 Jahren dort für den Botanischen Garten Darmstadt Pflanzen sammelte. Auf seine Spuren begibt sich Stefan Schneckenburger und erkundet dabei Wüste, Sand, Felsen und Pflanzen.

Ort: Gebäude B1|01, Kleiner Hörsaal, Schnittspahnstraße 3, 64287 Darmstadt



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Informationen zu Veranstaltungen sowie eine Übersicht aller öffentlichen Veranstaltungen der TU Darmstadt finden Sie unter dem folgenden Link:

www.tu-darmstadt.de/veranstaltungen

MI-Nr. komp02/2014, map